

Frauenpolitische AUFKLÄRUNG, BILDUNG und EMPOWERMENT für geflüchtete Frauen

Aus verschiedenen Teilen der Welt sind viele Menschen vor Krieg, Gewalt und Verfolgung nach Deutschland gekommen. Diese Menschen sind nicht nur Flüchtlinge und Asylbewerber, sondern auch Menschen, die sich in Deutschland orientieren und zurechtfinden müssen. Auch wenn viele dieses Personenkreises vor allem Männer sind, so ist auch ein beträchtlicher Teil Mädchen und Frauen, die eine besondere frauenspezifische Fürsorge und Betreuung bedürfen.

Insbesondere diese Frauen möchte RAHMA e.V. im Rahmen des von der Bundeszentrale geförderten Projekts „Aufklärung & (frauen-)politische Bildung für geflüchtete Frauen und Asylbewerberinnen“ bestärken. Ihnen sollen Informationen und frauenpolitische Bildung vermittelt werden, sie sollen aufgeklärt werden, welche Handlungsoptionen ihnen zur Verfügung stehen, damit sie ihre Bedarfe formulieren und durchsetzen können. Sie sollen auf langfristige Sicht so zu einem eigenständigen und selbstbestimmten Leben in der Gesellschaft geführt werden.

Dies wollen wir erreichen mit Informationsveranstaltungen zu Themen wie

- Frauengesundheitliche Aufklärung
- Erwerbsleben und Arbeitsmarkt
- Umgang mit Behörden
- Schutzaufgaben der Polizei für Geflüchtete
- Kinderschutz bzw. Kindererziehung
- Aufgaben des Jugendamts

EINLADUNG

Sehr geehrte Damen,
vor dem beschriebenen Hintergrund möchten wir Sie daher ganz herzlich zu unserer nächsten frauenpolitischen Aufklärungs- und Bildungsinformationsveranstaltung wie folgt einladen:

Orientierung im Umgang mit Behörden

Referentin: Nahla Osman, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Migrationsrecht

28. November 2016 von 14:30 bis 17:30 Uhr

Ort: AWO Kreisverband, Henschelstraße 11, 60314 Frankfurt am Main (Raum E14)

Gefördert
durch die



Kooperationspartner:

